

JOSEF PRÖLL  
Bundesminister

XXIII. GP.-NR  
3700 IAB  
02. Mai 2008

lebensministerium.at

zu 3688 J

An die  
Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

ZI. LE.4.2.4/0050 -I 3/2008

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 30. APR. 2008

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Peter Haubner, Kolleginnen  
und Kollegen vom 4. März 2008, Nr. 3688/J, betreffend finanzielle  
Mittel für den Sport im BMLFUW

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Peter Haubner, Kolleginnen  
und Kollegen vom 4. März 2008, Nr. 3688/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1, 2, 6, 10 und 11:

Die Gesamtaufwendungen des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und  
Wasserwirtschaft für Sport setzen sich aus Mitteln, die an den elf höheren land- und forstwirt-  
schaftlichen Schulen (hlfs) des Ressorts investiert bzw. für sie aufgewendet werden und Mitteln  
für innerbetriebliche sportliche Maßnahmen zusammen.

Laufende Kosten an den hlfs entstehen durch den schulischen Sportunterricht, diese lassen  
sich jedoch nicht aus dem Gesamtbudget herauslösen. Das BMLFUW investiert überdies re-  
gelmäßig und nach Bedarf in den Bau bzw. Erhalt der schulischen Sportstätten, so wurden z.B.  
im Jahr 2007 im Zuge der Generalsanierung der hlfs St. Florian für den Turnsaal 800.000 €  
aufgewendet.

Für die Erhaltung von Sportstätten unmittelbar im Ressort wurden pro Jahr etwa 3.000 € einge-  
setzt.



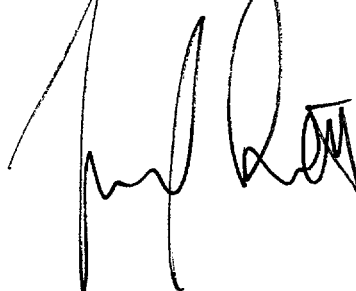
Zu den Fragen 3 bis 5, 7 bis 9 und 12 bis 15

Hiezu wurden keine finanziellen Mittel explizit aufgewendet.

Zu den Fragen 16 und 17:

Im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft werden zahlreiche innerbetriebliche sportliche Maßnahmen angeboten: Fussball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Laufen, Schifahren, Schach, Mountainbike, Golf und Schießen. Hiefür werden im Jahr 2008 rund 12.000,-- € bereitgestellt. Diese Mittel werden für die Bestreitung von nationalen und internationalen Wettkämpfen, Ankauf von Sport- und Trainingsgeräten, Gebühren etc. verwendet.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long vertical stroke, positioned below the text 'Der Bundesminister:'.